



Schauspielhaus Düsseldorf.

Freitag, den 19. März 1909:

Gespenster.

Ein Familiendrama in drei Aufzügen von Henrik Ibsen.

Regie: Gustav Lindemann.

PERSONEN:

Frau Helene Alving, Witwe des
Hauptmanns und Kammerherrn
Alving Louise Dumont
Oswald Alving, Maler, ihr Sohn . . . Gustav Lindemann
Pastor Manders Otto Stoeckel
Tischler Engstrand Paul Henckels
Regine Engstrand im Hause d. Frau
Alving. Erna Liebenthal

Ort der Handlung: Auf Frau Alvings Besetzung an einem
grossen Fjord im westlichen Norwegen.

Nach dem 2. Aufzuge 15 Minuten Pause. Vor der Pause fällt der Hauptvorhang.

PREISE DER PLÄTZE:

1. Rang Proszeniumloge	Mark 8.—	8.—15. Parkett Reihe	Mark 2.95
1. Rang Untere Proszeniumloge	" 7.—	2. Rang Balkon 1.—2. Reihe	" 2.—
1. Rang Mittelloge	" 3.85	2. Rang 3.—5. Reihe	" 1.50
1. Rang Seitenloge	" 3.85	2. Rang 6.—9. Reihe	" 1.—
Parkettloge	" 3.85	2. Rang 10.—11. Reihe	" 0.70
Parkett 1.—7. Reihe	" 3.85	2. Rang Stehplatz	" 0.50

exklusive der städtischen Billetsteuer und Garderobengehühr.

Beginn der Vorstellung 7 $\frac{1}{2}$ Uhr. Ende gegen 10 Uhr. Kassenöffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Einlass 7 Uhr.

Die Tageskasse (Eingang Kasernenstrasse) ist morgens von 10—2 Uhr geöffnet. (Tel. 5001.)
Die voraus bestellten Billets müssen am Tage der Vorstellung bis 1 Uhr mittags an der Kasse erhoben werden, sonst wird anderweitig darüber verfügt. Vormerkungen auf Billets nimmt die Tageskasse an, die Billet-Ausgabe für alle Plätze beginnt am Vormittag des der Vorstellung vorhergehenden Tages an der Tageskasse in dem Passagebureau des Nordd. Lloyd, Emil Meyer, Wilhelmplatz 9 am Hauptbahnhof (Telephon 7851) in der Schrobdsdorff'schen Buchhandlung (Walther Peters) Königsalle 22 (Telephon 1009). und bei Gebr. Hartoch, Flingerstrasse. (Telephon 493, 415 und 7733).

Samstag, den 20. März 1909: (Abonnement B):

MORAL.

Komödie in drei Akten von Ludwig Thoma.

Sonntag, den 21. März 1909:

Vormittags 11 $\frac{1}{2}$ Uhr: Dichter- und Tondichter: **Französische Lyrik.**

Nachmittags 3 Uhr: zu ermässigten Preisen: **Doktor Klaus.**

Abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr:

Revolution in Krähwinkel.

Posse mit Gesang in 3 Akten (6 Bildern) von Johann Nestroy.



Schauspielhaus Düsseldorf.

Freitag, den 19. März 1909:
Gespenster.

Ein Familiendrama in drei Akten von Henrik Ibsen.

Frau Helene
 Hauptmann
 Alving
 Oswald Alving
 Pastor Manders
 Tischler Engstrand
 Regine Engstrand
 Alving
 Ort der Handlung
 Helsingør, ein großes
 Städtchen.

Monte
 Lindemann
 Beckel
 Beckels
 Benthal
 an einem
 Ort der Hauptvorhang.

Nach dem 2. Aufzuge 15 Minuten Pause.

- 1. Rang Proszeniumloge
- 1. Rang Untere Proszeniumloge
- 1. Rang Mittelloge
- 1. Rang Seitenloge
- Parkettloge
- Parkett 1.—7 Reihe

- 1. Reihe Mark 2.95
- 2. Reihe " 2.—
- 3. Reihe " 1.50
- 4. Reihe " 1.—
- 5. Reihe " 0.70
- 6. Reihe " 0.50

exklusive der Steuern.

Beginn der Vorstellung 7¹/₂ Uhr.

Beginn der Vorstellung 6¹/₂ Uhr. Einlass 7 Uhr.

Die Tageskasse (Eingang Kaserne)
 Die voraus bestellten Billets müssen am Tag der Vorstellung
 wird anderweitig darüber verfügt. Vormittags
 alle Plätze beginnt am Vormittag
 in dem Passagebureau des Nordd. B.
 in der Schrobdsdorff'schen B.
 und bei Gebr. Hartmann.

Die Kasse wird
 Uhr geöffnet. (Tel. 5001.)
 an der Kasse erhoben werden, sonst
 Tageskasse an, die Billet-Ausgabe für
 1 Tages an der Tageskasse
 Hauptbahnhof (Telephon 7851)
 alle 22 (Telephon 1009).
 15 und 7733).

Samstag, den 20. März 1909: (ent B):

MORAL.

Komödie in drei Akten von Ludwig Thoma.

Sonntag, den 21. März 1909:

- Vormittags 11¹/₂ Uhr: Dichter- und Tondichter: **Französische Lyrik.**
- Nachmittags 3 Uhr: zu ermässigten Preisen: **Doktor Klaus.**

Abends 7¹/₂ Uhr:

Revolution in Krähwinkel.

Posse mit Gesang in 3 Akten (6 Bildern) von Johann Nestroy.